



Grüne und Parteifreie, Bürgerliste Göfis

Dorftelegramm — für Göfis

DIREKTER KONTAKT

Vzbgm. GR Caroline Terzer

T 0650 820 23 86

caroline.terzer@buergerlistegofis.at

Liebe Göfnerinnen und Göfner!

Zahlreiche Zuhörer erschienen zur 15. Gemeindevertreterversammlung am 5. Juli. Grund hierfür waren die beiden Ausnahmegenehmigungen für Wohnbauten, die auf der Tagesordnung standen.

Aus der Gemeindevertretung

Sitzung vom 5.7.2017

WOHNANLAGE KUSTERGASSE

Die Primus Immobilien GmbH plant in der Kustergasse die Errichtung einer Wohnanlage. Es sollen zwei Baukörper mit 4 bzw. 5 Wohnungen entstehen. Auf Empfehlung von Gestaltungsbeirat und Bau- und Raumplanungsausschusses beschloss die Gemeindevertretung dem Bauwerber für das vorliegende Projekt 13 Bonuspunkte zu vergeben und somit eine mögliche BNZ von 48 zu erlauben. Diese BNZ liegt unter der maximal erlaubten von 50 und entspricht somit den Baurichtlinien. Weiters ist dieses Projekt in mehrere Baukörper mit jeweils nur wenigen Wohnungen aufgeteilt und entspricht daher den Vorstellungen der Gemeinde eines kleinkörnig verdichteten Projekts.



FACTBOX BAURICHTLINIEN

BAURICHTLINIEN - GRUNDIDEE

2012 beschloss die Gemeindevertretung neue Baurichtlinien. Das gesamte Gemeindegebiet wurde in Zonen eingeteilt, in denen jeweils eine minimal und eine maximale Baunutzungszahl (BNZ) gelten. Die maximale BNZ kann nur erreicht werden, wenn definierte Bonuskriterien erfüllt sind.

BAURICHTLINIEN - AUSNAHMEN

Rechtlich ist die Vergabe von Bonuspunkten eine Ausnahmegenehmigung. Ist diese Ausnahme im Rahmen des definierten Bonuspunkte-Katalogs und nicht höher als die maximale BNZ so ist die Ausnahme kein Verstoß gegen die Baurichtlinien sondern erwünscht. Dieses System basiert also auf der Vergabe von Ausnahmegenehmigungen und gibt der Gemeinde Handlungsspielraum um auf Bauprojekte einzuwirken.

REGIONALER VERGLEICH

Die maximalen BNZ bewegen sich in der gleichen Höhe wie in den umliegenden Gemeinden, die minimalen BNZ liegen deutlich darunter. Es kann also in Göfis nicht größer gebaut werden als in der Region, die Gemeinde kann aber über die Bonuspunkte auf die Ausgestaltung der einzelnen Bauprojekte Einfluss nehmen.



WOHNBAUPROJEKT „ZUR WEBEREI“

Am Pfründeweg wird an Stelle des ehemaligen „Grahammer-Gebäudes“ eine Wohnanlage mit 20 Mietwohnungen, bestehend aus zwei Gebäuden, in öffentlich-privater Zusammenarbeit errichtet. Die Gemeinde erhält das Zuweisungsrecht für sämtliche Wohnungen mit einem Mietpreis von € 9,20 inkl. Ust pro m². Der Preis kann nicht mit jenem eines gemeinnützigen Bauträgers mithalten, da dieser entsprechende Förderungen vom Land erhält. Für eine Neubauwohnung ist dieser Preis (inkl. eingerichteter Küche) relativ günstig und er ist so gewählt, dass die Mieter Wohnbeihilfe in Anspruch nehmen können. Im Gegenzug erhält der Bauherr eine sehr großzügige Ausnahme für eine Baunutzungszahl von 87,5, die über Bonuspunkte nicht zu erreichen wäre.



Seitens der Anrainer besteht verständlicherweise einiger Unmut ob der Dimensionen des Projektes. Auch in unserer Fraktion regte sich einiger Widerstand gegen manche frühere Entwürfe mit noch höherer Baunutzungszahl. Dementsprechend bedurfte es mehrerer Ge-

meindevertretungssitzungen und vieler Auseinandersetzungen bis die jetzige Gestalt des Projektes erstritten wurde. In Anbetracht des moderaten Mietpreises, des Vergaberechtes der Gemeinde und des Umstandes, dass es in Göfis nur wenige Mietwohnungen gibt, hat man sich schlussendlich auf die vorliegende Form verständigt.

FERIENBETREUUNG FÜR VOLKSSCHÜLER

Auf Grund der zahlreichen Anmeldungen (Anmeldeschluss war Ende April), kann die Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Elternverein auch heuer wieder eine Ferien- und Sommerbetreuung anbieten. Diese findet in den ersten 6 Ferienwochen jeweils von 7.30 bis 12.30 Uhr statt. Spass und Abwechslung stehen auf dem Programm. Von kleinen Wanderungen bis zu Besuchen im Schwimmbad wird auch heuer wieder alles dabei sein. Wir wünschen den Kindern und natürlich den Betreuerinnen eine tolle Zeit.

ANTRAG ÖFFENTLICHER VERKEHR

Auf unseren Antrag beschloss die Gemeindevertretung einen Antrag an das Land Vorarlberg um das Angebot des öffentlichen Verkehrs zwischen Vorarlberg und Liechtenstein zu verbessern. Dieser Antrag soll auch von umliegenden Gemeinde beschlossen werden. Gemeinsam möchte man auf das Land einwirken um das Verkehrsproblem in der Großregion Feldkirch baldmöglichst durch verschiedenste Maßnahmen in Angriff zu nehmen.

WUSSTEN SIE SCHON DASS ...

es in Göfis 1010 Wohngebäude gibt. Davon sind 950 Ein- und Zweifamilienhäuser. Im Vergleich dazu gibt es 20 Wohnanlagen, die aus ca. 40 Einzelgebäuden bestehen. Drei dieser Wohnanlagen sind gemeinnützig (Stand 2015). Seit der Einführung der Baurichtlinien 2012 wurden 6 Wohnanlagen genehmigt - drei davon wurden bisher errichtet.



IHRE GEMEINDEVERTRETER DER FRAKTION

GRÜNE UND PARTEIFREIE, BÜRGERLISTE GÖFIS

Klaus Schmid, Caroline Terzer, Margareta Baldessari, Christina Schneider, Walter Lampert, Rudi Huber, Sonja Linder, Kathrin Jenni, Michael Prantner, Tobias Gensberger

IHRE KONTAKTMÖGLICHKEITEN

www.buergerlistegoefis.at, kontakt@buergerlistegoefis.at
Vzbgm. GR Caroline Terzer, T 0650 820 23 86
Fraktionsobmann GV Rudi Huber, T 0664 532 37 20
GR Klaus Schmid, T 0670 204 29 45